



Europa für Bürgerinnen
und Bürger

Das Projekt Europa 2015 – „Städte machen Freunde 2015“

Unionsbürger begrüßen gemeinsam ihre Freunde aus Slowenien und Polen und diskutierten über die aktuelle politische Lage für ein Europa der Zukunft mit Frieden, gleichberechtigter Partnerschaft und Toleranz. Dies wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programmes gefördert.

Geltend für Aktion 2

Maßnahme 2.1 Demokratisches Engagement und Bürgerbeteiligung

Beteiligung:

Das Projekt involvierte 368 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 108 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Gemeinde Ivančna Gorica (Slowenien), 9 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Gemeinde Leschnitz (Lesnica, Polen), sowie 251 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und aus dem Markt Hirschaid (Deutschland).

Ort / Datum:

Die Veranstaltung fand in Hirschaid
(Markt Hirschaid, Deutschland) von 11.09.2015 bis 13.09.2015
statt.

Kurze Beschreibung:

11.09.2015:

Anreise der Delegationen aus Slowenien und Polen

Begrüßung der Delegationen durch Ersten Bürgermeister Klaus Homann.

Tanzvorführungen durch die Jungengruppe des Motorsportclubs Sassanfahrt. Lokale

Liedbeiträge durch ein Kinderduett aus dem Markt Hirschaid. Die Organisation des

Freitagabends oblag den ehrenamtlichen "Deutsch-Slowenischen Freundeskreis"

Hirschaid. Anschließend gemeinsames Abendessen in der Mensa der Mittelschule

Hirschaid. Gemeinsames musizieren von Gruppen aus Ivančna Gorica und Hirschaid.

12.09.2015

9:30 Uhr Ausstellungseröffnung: "Wir in Europa - das Europa der Bürgerinnen und Bürger".

Das Ziel der Veranstaltung war die Darstellung der Vielfalt in der EU (z. B. politisch,

wirtschaftlich und kulturell) Im Rahmen dieser Ausstellung in der Mittelschule Hirschaid,

erfolgte eine Vorstellung der einzelnen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union in Hinblick

auf z. B. politische, kulturelle, wirtschaftliche und geschichtliche Aspekte. Musikalisch

umrahmt wurde die Ausstellungseröffnung durch einen musikalischen Beitrag aus

Slowenien.

10:00-12:00 Uhr

Workshops: "Deutschlands Stellung in der EU", Referent: MdB Thomas Silberhorn

Das Ziel der Veranstaltung war die Darstellung von Deutschlands Stellung innerhalb der

EU. Der Referent, MdB Thomas Silberhorn erläuterte in seinem Vortrag die politischen und

wirtschaftlichen Verantwortungsbereiche Deutschlands in der Europäischen Union. Auch

auf die historische Entwicklung "Deutschlands Rolle in Europa" wurde umfassend

beleuchtet. Insbesondere wurde auf die aktuellen Entwicklungen in Bezug auf die Rolle der

EU in Hinblick auf die aktuelle Flüchtlingskrise eingegangen. Eine thematische

Diskussionsrunde schloss sich den Vortrag an.

"Sprachkurs Deutsch", Referent: Erhard Wiesneth Das Ziel der Veranstaltung war die Vermittlung von Grundbegriffen der Deutschen Sprache. Der Referent Erhard Wiesneth, Rektor der Grund- und Mittelschule Sassanfahrt berichtet über die Grammatik-Grundformen der Deutschen Sprache ein. Die Kursteilnehmer konnten durch gemeinsame Übungen gewisse Grundkenntnisse vermittelt bekommen.

„Flüchtlinge in Europa“, Referent: Horst Auer Der Workshop Flüchtlinge in Europa befasste sich mit folgenden Themen: Ablauf des Asylverfahrens, Informationen über

Flüchtlingszahlen, Zusammenarbeit mit karitativen Einrichtungen. Verantwortlich für den Workshop zeichnete Horst Auer. Er wurde unterstützt von Herrn Boussora von der Caritas und Herrn Gally von der Arbeiterwohlfahrt Bamberg. Auer die Anwesenden und gab zu, dass gerade dieses Thema in den letzten Wochen und Monaten an Aktualität dramatisch zugenommen hat. Mit Überschriften aus Onlinemedien leitete er in das Thema ein: „Bund gibt sechs Millionen Euro für Flüchtlingshilfe“, „Mehrere Verletzte bei Brand in Flüchtlingsheim“, „Erneut 58 Flüchtlinge im Mittelmeer ertrunken“ und „Die Europäische Union ist in keinem guten Zustand“.

„Kochen, regionale Spezialität“, Referent: Katholischer Frauenbund Hirschaid Im Workshop Kochen, der von den Frauen des Katholischen Frauenbundes geleitet wurde, ging es weitestgehend praktisch zu. Aufgrund organisatorischer Umstände musste das Gericht gegenüber dem Antrag geändert werden, behielt jedoch vollumfänglich seinen fränkischen Charakter. Das gemeinschaftliche Kochen war die Basis für vielerlei Gespräche rund um die Patenschaft mit der slowenischen Gemeinde Ivančna Gorica und der polnischen Gemeinde aus Leschnitz. Die Zeit wurde intensiv für Gespräche und Erzählungen genutzt. Selbst die Sprachbarriere war hierfür kein Hindernis. Mittels Dolmetscher aus den eigenen Reihen konnte man sich gut verständigen.

Ab 14:00 Uhr

Kultur Exkursion durch das Gemeindegebiet mit Besichtigung des Kindergartens Regnitzau, der Hochwasserfreilegung Regnitzau und des Schlosses Sassanfahrt.

Referent: Erster Bürgermeister Klaus Homann, Markt Hirschaid Beteiligung:

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand im Gemeindebereich Hirschaid, Regnitzau und Sassanfahrt als Exkursion mit dem Bus (Hirschaid, Deutschland) statt.

Kurze Beschreibung: Das Ziel der Veranstaltung war, dass die Hirschaidler Gäste aus Slowenien, Polen die aktuellen Orts- und städtebaulichen Entwicklungen im Markt Hirschaid näher zu bringen. U. a. kam es zu einer gemeinsamen Begegnung von Eltern, Kindern und pädagogischen Fachkräften aus Slowenien und Deutschland im Kindergarten Regnitzau. Der Referent berichtete und erläuterte über weitere infrastrukturelle Daten und Einrichtungen innerhalb des Marktes Hirschaid.

Ab 19:00 Uhr

Festabend in der RegnitzArena, Hirschaid Schirmherrin: Monika Hohlmeier, MdEP Abspielen der Nationalhymnen und der Europahymne, Festrede durch Frau Monika Hohlmeier, MdEP. Der Festabend mit Wiederholung der Partnerschaftsurkundenunterzeichnung der Gemeinden Ivančna Gorica (Slowenien) und Markt Hirschaid (Deutschland) war schließlich der Höhepunkt des Wochenendes. Gerlinde Stache und Marktgemeinderat Horst Auer sorgten mit Ihrer kurzweiligen Moderation für eine harmonische Stimmung unter den Festgästen. Die Schirmherrin, Frau Monika Hohlmeier würdigte als Mitglied des Europäischen Parlaments in ihrer Festansprache die partnerschaftlichen und geschichtlichen Beziehungen zwischen Slowenen und Deutschen (insbesondere auch die Beziehungen zwischen Slowenien und Bayern). Diesen Reden schlossen sich Grußworte der Bürgermeister von Ivančna Gorica, Dušan Strnad, aus der Gemeinde Leschnitz, Lukasz Jastrzembki an. Der Landkreis Bamberg wurde durch Landrat Johann Kalb vertreten. Ebenfalls begrüßt werden konnte unser Bundestagsabgeordneter Thomas Silberhorn. Der Generalkonsul der Republik Slowenien Jozef Kecek referierte über Wirtschaftspolitik in der EU. Für die musikalische und tänzerische Umrahmung der Veranstaltung sorgte das Blasorchester Hirschaidler Blech und der Verein Tanzrythmus Hirschaid.

Der Gesangsverein Hirschaid erhielt für ein Lied, vorgetragen auf slowenisch "Standing Ovations" der slowenischen Gäste. Durch die Simultanübersetzungen der Ansprachen konnte ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden. Für besondere Verdienste um die Gemeindepartnerschaft zwischen Ivančna Gorica und den Markt Hirschaid wurden 11 Persönlichkeiten geehrt, welche sich um die Gemeindepartnerschaft in den vergangenen 15 Jahren verdient gemacht haben.

Den Abschluss des offiziellen Teiles bildeten die Übergabe der Gastgeschenke an die anwesenden Bürgermeister und Festredner sowie die Dankesworte an alle Beteiligte, die in irgendeiner Form am Gelingen des Wochenendes beteiligt waren. Danach wurde die Zeit zu persönlichen Gesprächen und Begegnungen mit den Gästen genutzt.

13.09.2015 10:30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Partnerschaftsjubiläums in der Pfarrkirche St. Vitus Hirschaid: Gemeinsame Gestaltung des Gottesdienstes mit Geistlichen aus beiden Ländern und beider Konfessionen. Singen von Liedstrophen in slowenischer und deutscher Sprache.

Anschließend: Gemeinsamer Festumzug von der Kirche zum Rathauspark, Enthüllung und Segnung der Partnerschaftstafel der Gemeinden Ivančna Gorica (Slowenien) und Markt Hirschaid (Deutschland). Salut durch die Böllerschützen des Schützenverein „Hubertus 70“ Sassanfahrt unter Regie von Edda und Christoph Ruderich. Gemeinsamer Festzug durch Hirschaid zur Staatlichen Realschule Hirschaid.

ca. 14:00 Uhr

Verabschiedung der Gäste in der Aula der Staatlichen Realschule Hirschaid: Diskussionsrunde der Bürgermeister aus den Gemeinden Ivančna Gorica (Slowenien), Leschnitz (Polen) und Markt Hirschaid (Deutschland). Ausblick auf weitere gemeinsame Aktivitäten im Bereich der Gemeindepartnerschaften. Gemeinsames Mittagessen in der Aula der Realschule. Verabschiedung der Gäste.